



Blau-Gelb

Nachrichten der Sportgemeinde 1886 e.V. Weiterstadt

Nummer 4
Tel.: 0 61 50/96 10 10

46. Jahrgang · Dezember 2020
email: verwaltung@sg-weiterstadt.de

D 8204 F

Liebe Vereinsmitglieder, Sportfreunde und Unterstützer der SGW,

die übliche Eröffnung zum Weihnachtsgruß lautet: „Wieder neigt sich ein ereignisreiches Jahr dem Ende zu.“ Für 2020 ist diese Beschreibung mehr als zutreffend. Unser Kalenderjahr war geprägt von Extremen: vom intensiven Sport- und Musikbetrieb bis hin zu totalem Stillstand. Auch das Jahresende wird leider bestimmt von den Eindämmungsversuchen der Covid-19 Pandemie.

Unser Weihnachtsgruß in diesem Jahr ist deshalb zweigeteilt.

Wir wünschen Euch und Euren Familien eine frohe und besinnliche Weihnachtszeit und uns allen für die kommenden Monate und Jahre Gesundheit, Energie, und dass alle gesteckten Ziele in Erfüllung gehen. Wir bedanken uns bei allen Personen und Institutionen, welche die SGW unterstützt haben, entweder als langjährige Mitglieder, in Vorstands- oder sonstigen Funktionen, als Übungsleiter und ehrenamtliche Helfer oder einfach nur als Freunde und Unterstützer.

Wir wünschen uns und der gesamten SGW ein möglichst schadloses Überwinden der aktuellen Krise. Lasst uns gemeinsam daran arbeiten, dass die durch viele Generationen vor uns mit viel Arbeit, Engagement und Herzblut geschaffene Gemeinschaft sich auch in dieser Situation bewährt. Während und nach Covid-19 soll die SGW ein Treffpunkt sein und bleiben für jeden Sport- und Musikbegeisterten, unabhängig von Alter, Geschlecht, Nationalität und Glaubensrichtung. Wenn wir alle uns richtig verhalten, unserem Verein die Treue halten und ihn unterstützen, wird uns das gelingen.

“Wenn alle zusammen nach vorne schauen, kommt der Erfolg von selbst.” (Henry Ford)

Frohe Weihnachten und ein gutes, neues Jahr



Für den Vorstand

Michael Gießelbach
1. Vorsitzender

Christiane Greifenstein
2. Vorsitzende

Carsten Milz
Rechner

Klaus Lüdemann
Sportwart

Hartmut Marchand
Anlagenverwalter

Hans-Joerg Daum
Schriftführer

Kurt Weldert
Presse

Daniel Schurich
Beisitzer

ABTEILUNGSLEITER

Turnen: Patrizia Lachnit, Fr.-Ebert-Str. 26, 64331 Weiterstadt, T. 0157/84508874
Abteilung Musik: Daniel Conradi, T. 0176/43680463
Hahlgartenstr. 29, 64331 Weiterstadt
Handball: Harald Bött
Prenzlauer Weg 16, 64331 Weiterstadt, Tel. 1 23 51
Tischtennis: Joachim Fischer
Heinrich-Rühl-Str. 3, 64331 Weiterstadt, T. 1 40 87
Badminton: Peter Sonnenberg
An der Bruchspitze 73, 55122 Mainz
T. 0175/4361509
Schwimmen: Susanne Eichele
T. 0163/4777526
Tennis: Martin Neumann, T. 0152/55310534
Am Aulenberg 2-10, 64331 Weiterstadt
Volleyball: Sven Sommerfeld, Darmstädter Str. 71, 64331 Weiterstadt, T. 0152/34567786
Judo: Christian Rothkirch, Im Wingertsberg 28, 64331 Weiterstadt, T. 54 46 22
Leichtathletik: Annette Zettel
Beethovenstr. 6, 64331 Weiterstadt, T. 5 01 44
Ski und Freizeit: Dieter Hahn
Bahnhofstr. 50a, T. 4 06 82

Tanz: Christa Bauer, Darmstädter Str. 77, 64319 Pfungstadt, T. 0 61 57/8 39 30
Kegeln: Hans-Jörg Daum, Taunusstr. 28 64331 Weiterstadt, T. 1 45 51
Basketball: Marc Huklenbruch
T. 0172/4618375
Bahnngolf: Simone Schlabbach
T. 0178/8383770
Seniorensgemeinschaft: Dieter Sänger
Freih.-v.-Stein-Str. 9c, 64331 Weiterstadt, T. 33 38
Gesundheitssport: Geschäftsstelle
Am Aulenberg 2-10, 64331 Weiterstadt, T. 96 10-0
JuJitsu: Heiko Neubert, Dresdener Str. 2
64331 Weiterstadt, T. 4 05 46
Laufftreff: Heike Ackermann
Kreuzstr. 33, 64331 Weiterstadt, T. 4 09 17
Fitness-Studio:
Leiter: Taher Khakbaz-Mohseni
Am Aulenberg 2-10, 64331 Weiterstadt,
T. 96 10-16
Sportkindergarten
Leiterin: Christiane Greifenstein, T. 96 10-20

Die SGW ist Mitglied im
Freiburger Kreis
Arbeitsgemeinschaft
größerer deutscher Sportvereine



Vorteil für unsere Mitglieder: Bei allen Mitgliedsvereinen, die weiter als 100 km von Weiterstadt entfernt sind, ist bei Vorlage des Mitgliedsausweises die Teilnahme am Sportbetrieb kostenlos, längstens 6 Wochen. Ausgenommen sind lediglich Platzgebühren für Squash- und Tennisanlagen, Saunagebühren.

Öffnungszeiten Sportgemeinde Tel.: 0 61 50 - 96 10 0

Montag	08.00 - 23.00 Uhr	Samstag	08.00 - 18.00 Uhr (Winterzeit)
Dienstag	08.00 - 23.00 Uhr		08.00 - 18.00 Uhr (Sommerzeit)
Mittwoch	08.00 - 23.00 Uhr		
Donnerstag	08.00 - 23.00 Uhr	Sonntag	08.00 - 21.00 Uhr (Winterzeit)
Freitag	08.00 - 23.00 Uhr		08.00 - 18.00 Uhr (Sommerzeit)

Öffnungszeiten Sauna Tel.: 0 61 50 - 96 10 15

Mo., Mi., Fr.	10.30 - 22.30 Uhr	Samstag	13.00 - 17.30 Uhr
Dienstag	12.00 - 22.30 Uhr	Sonntag	08.00 - 14.00 Uhr
Do. Frauensauna	08.30 - 17.00 Uhr		
Do. gemischt	ab 17.00 - 22.30 Uhr		

Öffnungszeiten Fitness-Studio Tel.: 0 61 50 - 96 10 14

Montag	08.30 - 22.00 Uhr	Samstag	08.30 - 18.00 Uhr
Dienstag	07.00 - 22.00 Uhr	Sonn-/Feiertag	08.30 - 18.00 Uhr
Mittwoch	08.30 - 22.00 Uhr		
Donnerstag	07.30 - 22.00 Uhr	Feiertage	(wird gesondert veröffentlicht)
Freitag	08.30 - 22.00 Uhr		

GESCHÄFTSFÜHRENDER VORSTAND

1. Vorsitzender: Michael Gießelbach
Am Ohlenbach 11, 64331 Weiterstadt, T. 0175/5288000
2. Vorsitzende: Christiane Greifenstein
Spessartstr. 9, 64331 Weiterstadt, T. 96 10 20
Rechner: Carsten Milz
Marie-Luise-Kaschnitz-Str. 29, 64331 Weiterstadt,
T. 0172/2748051
Anlagenverwalter: Hartmut Marchand
Buchenweg 3, 64331 Weiterstadt, T. 4 07 80
Protokollführer: Hans-Jörg Daum
Taunusstr. 28, 64331 Weiterstadt, T. 1 45 51
Sportwart: Klaus Lüdemann
Am Blindgraben 25, 64331 Weiterstadt,
T. 0162/6418721
Pressewart: Kurt Weldert, T. 0171/9313544
Kreissstr. 29, 64331 Weiterstadt

GESCHÄFTSSTELLE

Geöffnet: Mo. - Fr. 8.00 - 12.00 Uhr
Mi. 14.00 - 18.00 Uhr
Telefon: 06150/9610-0 (Geschäftsstelle)
Durchwahl-Nummern
Katja Haaß 9610-10
Gertraud Scharfenberger 9610-11
Taher Mohseni/Fitness-Studieleitung 9610-16
Theke/Sauna 9610-15
TELEFAX Geschäftsstelle 9610-17
Internet-Adresse: www.sg-weiterstadt.de
e-mail: verwaltung@sg-weiterstadt.de

Sportkindergarten

Christiane Greifenstein/Büro 9610-20
Gruppe 1 9610-21
Gruppe 2 9610-22
Gruppe 3 9610-23
Gruppe 4 9610-24

Verreinskonto:

Stadt- und Kreissparkasse
DE89 5085 0150 0026 0016 25

IMPRESSUM

Herausgeber:
Sportgemeinde 1886 e.V. Weiterstadt
Geschäftsstelle: Am Aulenberg 2-10
Redaktion: Gebhard Bendel
Beethovenstraße 6,
64331 Weiterstadt, T. 4778
e-mail: gebhard.bendel@t-online.de
Gesamtherstellung:
LAU Satzherstellung und Druckservice
Odenwaldring 3, 64846 Groß-Zimmern
T. 06071/43232
e-mail: mail@laub-online.net

Nächster Redaktionsschluss: 2. Februar 2021

Verpätet eingehende Manuskripte können nicht berücksichtigt werden. Die Artikel stellen die Meinung der Verfasser dar.
Bezugspreis ist im Mitgliedsbeitrag enthalten

IN KÜRZE

Laufftreff -Walking

Braunshardter Tännchen

Mittwoch: 18.00 - 19.00 Uhr

Sommerzeit: Samstag: 17.30 - 18.30 Uhr

Winterzeit: Samstag: 16.30 - 17.30 Uhr

5. Dezember 2020

SENIORENGEMEINSCHAFT 50PLUS – Weihnachtsfeier

11. Januar 2021

SENIORENGEMEINSCHAFT 50PLUS – Hauptversammlung 10.00 Uhr

14. Januar 2021

LEICHTATHLETIK – Jahreshauptversammlung 19.30 Uhr

20. Januar 2021

TENNIS – Jahreshauptversammlung 20.00 Uhr

2. Februar 2021

BLAU-GELB – Redaktionsschluss

3. Februar 2021

BAHNENGOLF – Jahreshauptversammlung 19.00 Uhr

22. Februar 2021

TANZSPORT – Jahreshauptversammlung 20.00 Uhr

**Ein Besuch in
der Sauna
ist immer
etwas
Besonderes**

Einfach und doch so schwer – Regeln in Covid-19 Zeiten



Im Prinzip ist es simpel. Will man die Übertragung des Coronavirus verhindern, gelten ein paar wenige Grundregeln: Abstand halten, mindestens 1,5 Meter. Maske tragen, wenn andere in der Nähe sind. Hände waschen, wenn man etwas berührt hat. Die Corona-Warn-App verwenden, um Risikokontakte nachzuvollziehen. Sich möglichst draußen aufhalten. Geht das nicht, wenigstens ausreichend lüften. Gruppen meiden. Sich nicht gegenseitig infektiöse Tröpfchen ins Gesicht schreien.

Keine dieser acht Regeln ist kompliziert. Wieso tun wir uns also so schwer damit, sie einzuhalten?

Die meisten der Regeln sind nicht nur simpel, sie zu befolgen ist nicht einmal wahnsinnig teuer. Eine wiederverwertbare Alltagsmaske bekommt man für sechs Euro. Abstand halten und Lüften ist sogar kostenlos. Trotzdem scheint es an vielen Stellen einfach nicht zu gelingen, sich daran zu halten. Überall in Deutschland feierten Menschen in den vergangenen Wochen zusammen Hochzeiten, Geburtstage oder Familienfeste, ohne Maske, ohne Abstand, ohne Hygienekonzept. Blickt man durch feucht beschlagene

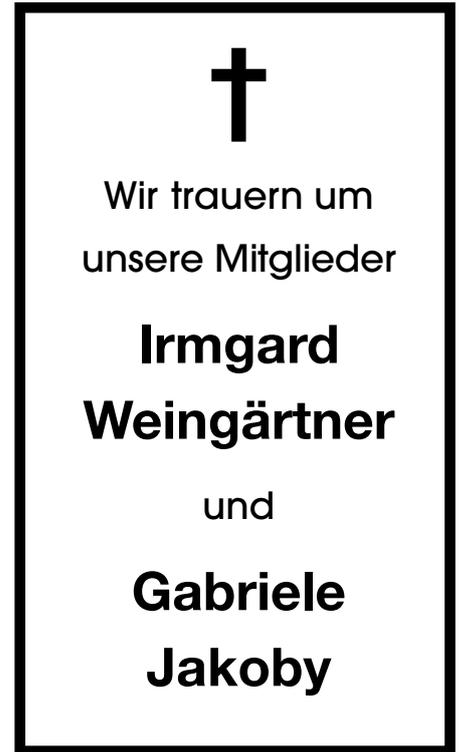
Restaurantfenster, sieht man Menschengruppen zusammensitzen, die sicherlich nicht alle zu einem Haushalt gehören. Die leicht schniefende Kollegin sitzt trotzdem am Nachbartisch im Büro.

Auch in unserem Verein kann man das beobachten. Betreten der Gebäude ohne Maske, Unterschreiten des Abstandes bei der Begegnung mit anderen Besuchern, Menschenansammlungen in den Umkleidekabinen, Zuschauermengen trotz Limitierung. Und im Grunde wissen wir doch sehr genau, wenn wir gegen die Mindestanforderungen bei den Regeln verstoßen, das wird spätestens klar, wenn man jemanden anspricht.

Nun wundern wir uns, wenn durch Herbst und Winter die Infektionszahlen wieder ansteigen. Und die Hygieneregeln wieder verschärft werden. Neue Restriktionen, noch mehr Maßnahmen, weil wir uns so schwer damit tun, die einfachen Grundregeln einzuhalten. Natürlich kann man stundenlang darüber streiten wo die Gründe dafür liegen und welche der Regeln sinnvoll sind oder auch nicht. Keiner von uns kann das verlässlich beantworten, viele von uns fühlen sich aber sicherer, wenn wir die aktuell gültigen Regelungen einhalten, egal ob die Person gegenüber daran glaubt oder nicht.

Deshalb der Aufruf: haltet Euch an die Regeln, das ist ein Gebot der gegenseitigen Rücksichtnahme und Höflichkeit. Sich die aus eigener Sicht richtigen Regeln auszusuchen und nur diese zu befolgen ist scheinheilig. Genauso wie die scheinbaren Unklarheiten und Widersprüche als Ausflüchte und Entschuldigung zu nutzen.

Social-Distancing ist auf die Dauer de-



primierend, keinem von uns gefällt das. Eine Rechtfertigung für das Ignorieren der Regelungen findet sich jedoch weder in den sich verändernden Erkenntnissen der Wissenschaft noch in der manchmal nicht einheitlichen Linie der Politik. Stattdessen sollten wir unser eigenes Verhalten vor allem vor uns selbst rechtfertigen und unseren Sportfreunden im Verein sowie dessen Gästen signalisieren, das wir sie nicht gefährden. Dass Regeln zu kompliziert und uneinheitlich sein mögen, ist kein Grund dafür, gegen sie zu verstoßen. Vielleicht ist das alles unnötig, aber es schadet nicht. Und Euer Gegenüber wird es Euch danken.

Michael Gießelbach, 1.11.2020

Erneute Auszeichnung für naturnahe Außengestaltung Sportgemeinde Weiterstadt weiter in der Nachhaltigkeit aktiv

Das Bewusstsein für Natur und Nachhaltigkeit steht bei der Sportgemeinde Weiterstadt schon seit Ende der neunziger Jahre im Fokus. Seit dieser Zeit wurden viele Maßnahmen umgesetzt, die einen kleinen Beitrag zur Verhinderung des globalen Klimawandels leisten sollen. Hierzu gehören das Wassersparprojekt, der Bau von Photovoltaikanlagen auf den vereinseigenen Dächern und die Umstellung der Beleuchtung auf stromsparende LED-Beleuchtung.

Auf dem Weg zu einem nachhaltigen Verein wurde in 2018 das Projekt „Naturnahe Grünflächen“ gestartet. Damit sollten auf dem Insektensterben entgegengewirkt aber auch heimische Pflanzen und Blumen angesiedelt werden.

In mehreren Phasen wurden dabei die Rasenflächen entlang des SGW-Geländes in abwechslungsreiche Magerwiesen umgewandelt. Neben einem Eidechsenbiotop und Insektenunterkünften wurden viele heimische Wildstauden und Blühbe-

reiche eingerichtet.

„Wir haben uns sehr gefreut, dass wir für dieses Projekt Wolfgang Krato, Vorsitzender der NABU-Gruppe Weiterstadt-Griesheim-Erzhausen, gewinnen konnten“, stellt Michael Gießelbach fest und ergänzt, „unser Projekt ist noch nicht zu Ende. Der nächste Schritt wird die Umgestaltung des Bereichs vor dem Eingang zur Vereinsgaststätte sein“. Wenn die Umbauarbeiten im Sportkindergarten beendet sind, wird auch die Neukonzeption

**Einladung zur Jahreshauptversammlung der Abteilung SG 50PLUS
am Montag, 18. Januar 2021 um 10.00 Uhr**

im Raum Berlin (Spiegelsaal) des Vereinsheims „Am Aulenberg“

Tagesordnung:

- | | |
|--|---------------------------------------|
| 1. Begrüßung und Bericht des Abteilungsleiters | b) stellvertretender Abteilungsleiter |
| 2. Bericht des Sportwarts | c) Rechner |
| 3. Kassenbericht | d) Sportwart |
| 4. Bericht der Kassenprüfer | e) Schriftführer |
| 5. Aussprache zu den Berichten | f) Pressewart |
| 6. Entlastung des Vorstands | 8. Wahl der Kassenprüfer |
| 6. a) Wahl eines Wahlleiters | 9. 2 Beisitzer im Hauptvorstand |
| 7. Neuwahlen des Abteilungsvorstandes | 10. Delegiertenversammlung |
| a) Abteilungsleiter | 11. Anträge |
| | 12. Veranstaltungen und Termine |

Anträge müssen drei Tage vor Beginn der Versammlung schriftlich beim Abteilungsleiter vorliegen.

Bitte Maskenpflicht beachten!

**Einladung zur Jahreshauptversammlung der Abteilung Bahnengolf
am 3. Februar 2021, um 19:00 Uhr**

im Raum Schlotheim im Vereinsheim - Am Aulenberg 2

Tagesordnung:

- | | |
|--------------------------------|--|
| 1. Begrüßung | 6. Neuwahlen des Vorstandes |
| 2. Bericht des Vorstandes | a. Abteilungsleiter |
| a. Abteilungsleiterin | b. Rechner |
| b. Rechner | c. Sportwart |
| c. Sportwart | d. Medienwart |
| d. Medienwart | 7. Wahl der Kassenprüfer |
| 3. Bericht des Kassenprüfers | 8. Nominierung der Delegierten und Beisitzer |
| 4. Aussprache zu den Berichten | a. SGW Delegiertenversammlung |
| 5. Entlastung des Vorstandes | b. Beisitzer im Gesamtvorstand |
| | 9. Anträge |
| | 10. Termine |

Anträge müssen spätestens 14 Tage vor der Versammlung bei der Abteilungsleiterin schriftlich vorliegen.

**Einladung zur Jahreshauptversammlung der Tanzsportabteilung
am Montag, 22. Februar 2021 um 20:00 Uhr**

Vereinsheim, Am Aulenberg 2, Raum Verneuil

Tagesordnung

- | | |
|--|------------------------------------|
| 1. Begrüßung | 6. Wahlen folgender Vorstandsämter |
| 2. Berichte | 1. Vorsitzende/r |
| Abteilungsleiter | Pressewart/in |
| Sportwart | Vergnügungswart/in |
| Kassenwart | Kassenprüfer/in |
| Kassenprüfer | Beisitzer/in |
| 3. Aussprache zu Top 2 | 2 Delegierte |
| 4. Entlastung des Abteilungsvorstandes | 7. Sonstiges |
| 5. Wahl des Wahlleiters | |

Anträge zur Jahreshauptversammlung müssen bis zum 08.02.2021 der Abteilungsleiterin zugehen.

Christa Bauer, Abteilungsleiterin Tanz

des Außengeländes erfolgen. Auch hier hat sich die SGW für eine nachhaltige Lösung ausgesprochen, die in Zusammenarbeit mit dem NABU erfolgen soll. „Dies ist für uns ein besonderes Anliegen, in dem auch die Kinder des Sportkindergartens eingebunden werden sollen“, freut sich Christiane Greifenstein, die Leiterin des Sportkindergartens, und ergänzt, „für uns stellt diese Maßnahme eine besondere pädagogische Ergänzung im Sinne der Bildung von Kindern und Jugendlichen dar“.

Konzipiert und begleitet wurde das Projekt neben dem NABU in Person von Herrn Krato auch von der Dipl.- Biologin Dr. Eva Distler. „Entstanden ist mit der bisherigen Umsetzung des Projektes eine zeitgemäße und nachhaltige Lösung zur Förderung der Artenvielfalt in Fauna und Flora“, bemerkt Wolfgang Krato und ergänzt, „ich hoffe, dass dies als Anregung sowohl für städtische als auch private Flächen dient“.

Dass solche Maßnahmen honoriert werden, zeigen die bisherigen Preise, die die SGW erhalten hat. 2019 wurde die SGW mit dem „Nachhaltigkeitspreis des Landessportbundes Hessen“ als einer von 5 Vereinen ausgezeichnet. Auch die diesjährige Bewerbung um den vom DOSB und den Volks- und Raiffeisenbanken ausgeschriebenen Wettbewerb „Sterne des Sports“ war auf regionaler Ebene



Von links: Michael Gießelbach (Vorsitzender der SGW), Wolfgang Krato (NABU) und Christiane Greifenstein (Leiterin des Sportkindergartens)

erfolgreich. Der SGW wurde der „Große Stern des Sports in Bronze“ für ein beispielhaftes gesellschaftliches Engagement überreicht. Diese Auszeichnung berechtigt auch für die Teilnahme beim gleichnamigen Wettbewerb auf Landesebene.

„Solche kostenintensiven Projekte sind für einen Verein allein nur schwerlich zu

stemmen“, stellt der Vorsitzende Gießelbach fest, „daher freuen wir uns, wenn mit solchen Auszeichnungen Preisgelder verbunden sind, aber auch dass wir z.B. mit der Deutschen Postcodelotterie einen Förderer gefunden haben, der sich in Nachhaltigkeitsprojekten engagiert“.

KW

MERCK unterstützt Vereine der Region

MERCK ist eines der großen Wirtschaftsunternehmen der Region und seit vielen Jahren bekannt für seine breit gestreuten

Aktivitäten zur Unterstützung von Vereinen in den Bereichen Sport und Kultur. Das erstreckt sich normalerweise aller-

dings eher auf typische Spenden oder Sponsoring von Trikotsätzen, Material oder Veranstaltungen.

Anfang Juli hat man sich etwas Besonderes überlegt. Im Bewusstsein, dass viele Vereine im Rahmen Ihrer Corona-Hygienemaßnahmen viel Zeit, aber auch Geld in Desinfektion von Anlagen und Geräte investieren müssen, hat MERCK entschieden den Partnervereinen im großen Stil kostenlos Desinfektionsmittel zur Verfügung zu stellen. Die SG Weiterstadt hat über diese Aktion 1000 Liter Mehrzweckdesinfektion (Hand und Flächen) erhalten.

Für uns bei der SGW bedeutet das eine große Erleichterung, da wir bis dahin durch die weitläufigen Anlagen und die vielen Abteilungsaktivitäten viel Geld für Desinfektion ausgeben mussten. Durch die großzügige Spende haben wir seit Anfang Juli keine Desinfektion mehr kaufen müssen, sowohl im Hauptverein als auch in den Abteilungen. **Dafür bedanken wir uns recht herzlich.**

Michael Gießelbach, 1.11.2020



Sport im Kindergarten unter Corona-Bedingungen



Wie vermutet bringen Herbst und Winter nochmal große Herausforderungen in Verbindung mit ansteigenden Covid-19 Infektionsraten. Bundesregierung und Behörden haben reagiert, in Form des vielzitierten „Lockdown Light“ gelten ab November und möglicherweise darüber hinaus gravierende Einschränkungen zur Reduzierung von Kontakten. Zur Erleichterung aller Berufstätigen,

aber auch ganzer Familien bleiben Schule und Kindergarten außen vor, so dass Erziehung und Betreuung weiter gewährleistet sind. Im Sportkindergarten der SG Weiterstadt bedeutet dies, dass man den ganz normalen Betrieb aufrechterhält. So wie auch den ganzen Sommer über, unter Trennung der ohnehin existenten Gruppen und unter Vermeidung der Mischung der Kinder.

Zum Konzept des Sportkindergarten gehört aber eben auch der Sport, der gekennzeichnet ist vom erhöhten Ausstoß von Aerosolen. Damit einerseits dieser wichtige Baustein im Konzept des Sportkindergartens weiter durchgeführt werden kann, aber auch zusätzliche Risiken für die Kinder und Erzieherinnen vermieden werden, hat die SGW sich für eine Lösung zur Luftreinigung entschieden. Seit Anfang November sind Kindergarten-turnhalle und einzelne Räume mit Luftreinigern ausgestattet, welche die geschilderten Risiken minimieren. Die angeschafften Systeme sind ausreichend

dimensioniert und wurden in Zusammenarbeit mit der Vereinsführung sorgfältig ausgewählt. Denn viele Luftreiniger verfügen nicht über die Technologie um auch gegen Covid-19 Viren zu helfen. Die bei der SGW eingesetzte Lösung hat die notwendigen Voraussetzungen, u.a. dreistufige Filter der notwendigen Filterklassen, damit eine Sicherheit von 99,97% gewährleistet ist. Zudem stehen zusätzliche mobile Geräte zur Verfügung, sofern andere Vereinsräumlichkeiten genutzt werden.

Eine Maßnahme, die sehr gut aufgenommen wurde, so die Leitung des Kindergartens, Christiane Greifenstein: „Natürlich bedeutet das nicht, dass wir die anderen Maßnahmen wie Kontaktvermeidung, Wegeregelungen, Gruppentrennung usw. nicht mehr anwenden. Der Einsatz der Luftfilter ist einfach ein weiterer Schritt, um unseren Betrieb möglichst sicher zu gestalten und für unser Personal, aber auch für Kinder und Eltern, größtmögliche Sicherheit zu gewährleisten.“

Es geht voran ...



Er beschäftigt uns nun schon lange – der Anbau der 5. Gruppe an unseren Sportkindergarten. Aber nun wird der Abschluss der Bauarbeiten langsam absehbar.

Nach kleineren Verzögerungen im Herbst, u.a. durch Rücktritt von bereits beauftragten Unternehmen, Neuvergabe, Wassereintrich bei schlechtem Wetter, geht es nun wieder voran. Ende Oktober werden die Arbeiten an der Außenfassade (Putz, Malerarbeiten) abgeschlossen sein, danach geht es zügig mit dem In-

nenausbau weiter. Anfang November erfolgen Innenputz, Einbau der Innentüren sowie Trockenbau und Schreinerarbeiten. Das Team des Kindergartens hat zudem schon vorgesorgt für die Innenausstattung und bewegliches Inventar. Die ersten Möbel sind bereits geliefert und werden bis zur Eröffnung im Sportzentrum eingelagert, weitere Möbel und Ausstattung stehen auf Abruf bereit.

Auch die organisatorischen Vorbereitungen laufen auf Hochtouren. Das betrifft die Personalsuche und -einteilung,

aber auch die Anpassung des pädagogischen Konzeptes, die Betriebsgenehmigung und weitere Abnahmen.

Was bedeutet das nun für die Eröffnung? Unsere Kindergartenleitung Christiane Greifenstein sowie der für die interne Bauleitung verantwortliche Anlagenverwalter Hartmut Marchand sind optimistisch. Zurzeit arbeitet man auf einen Januartermin hin für die Aufnahme der 5. Gruppe, alle sind gespannt und unterstützen nach Kräften damit das funktioniert.

Basketball in Zeiten der Pandemie

Wie alle Bereiche des aktuellen Lebens ist auch der organisierte Basketballsport von der Corona-Situation betroffen. Zu Beginn der Pandemie, am Anfang des Jahres das gefühlt länger dauert als die üblichen zwölf Monate, resultierte der erste „Lockdown“ zunächst in der Aussetzung und schließlich im Abbruch des laufenden Spielbetriebs. Neben der Enttäuschung der Lieblingsfreizeitbeschäftigung nicht mehr nachgehen zu können, bedeutete dies für die Basketballer der SG Weiterstadt vor allem Unsicherheit. Während die erste Herrenmannschaft zum Zeitpunkt des frühzeitigen Saisonendes an der Tabellenspitze der Oberliga Hessen thronte, befanden sich die Bundesligadamen im Abstiegskampf der 2. Basketballbundesliga. Würden Meisterschaft und Aufstieg in die Regionalliga für die Herren weiterhin möglich sein? Wie würde die Liga über den Verbleib des Weiterstädter Damentteams in der zweithöchsten Spielklasse entscheiden? Vieles stand auf dem Spiel, doch die Verbände und Ligen einigten sich auf ein Vorgehen, das keine Mannschaft benachteiligen sollte.



Trainergespann und Nachwuchstalente beim Schnuppertraining im Juli

So kam es, dass zum ersten Mal in der Vereinsgeschichte eine Herrenmannschaft der SGW in der Regionalliga, und die erste Damenmannschaft in ihrer achten Saison in der 2. DBBL Süd

antreten würde. Darüber hinaus gehen die Weiterstädter mit zwei männlichen Jugendbundesliga Teams (als Team Südhessen in der NBBL und JBBL) in die neue Saison.



Dabeisein ist einfach.



Alle Informationen zur Vereinsförderung
finden Sie unter www.sparkasse-darmstadt.de/foerderung

Wenn man die Sparkasse Darmstadt als Förderer an seiner Seite hat.

Wir unterstützen seit Jahren die Vereine in der Region – und vielleicht auch so manchen Weltmeister von morgen.

 Sparkasse
Darmstadt

Dies und die Tatsache, dass viele Spielerinnen und Spieler der Seniorenteams eigene Nachwuchstalente sind, verdeutlichen den Erfolg der jahrelangen, nachhaltigen Jugendarbeit des Vereins und Trainerstabs.

Mit diesen Herausforderungen vor der Brust galt es die verlängerte spielfreie Zeit zu nutzen, um sich optimal auf die Saison 2020/21 vorzubereiten. Doch auch dies gestaltete sich aufgrund der Situation um das Corona-Virus nicht immer leicht. Das jährlich stattfindende Ostercamp für Jugendspieler musste schweren Herzens abgesagt werden. Ein großer Erfolg war dafür das Schnuppertraining im Juli, bei dem eine Reihe potenzieller Nachwuchstalente ihre ersten Berührungspunkte mit dem orangenen Leder hatten. Alle Aktivitäten wurden jedoch stets von fortlaufend anzupassenden Trainings- und Hygienekonzepten begleitet. Dies stellte vor allem bei der Planung der traditionell im Sommer stattfindenden Jugend- und Damenturniere eine Herausforderung dar, die jedoch mit viel Engagement und Kreativität seitens des Organisationsteams bewältigt wurde. Fast fühlte es sich an, als wäre ein Stück Normalität zurückgekehrt.

Doch zu Beginn der aktuellen Spielzeit zeigte sich, dass noch immer die „neue Normalität“ herrscht. Viele Ligen sahen zu Saisonbeginn, aufgrund der oben beschriebenen Auf- und Abstiegsregelung, deutlich anders als in der Vorsaison aus. Zudem entschied der Hessische Basketballverband (HBV), zur Vermeidung von Wettbewerbsverzerrungen und um zu verhindern, dass Mannschaften unter „Erfolgsdruck“ sich genötigt sehen mit Corona-positiven Spielerinnen und Spielern antreten, die Saison außer Konkurrenz durchzuführen. Keine Mannschaft würde ihre Spielberechtigung in

der aktuellen Liga verlieren, selbst wenn sie kein einziges Spiel bestreiten würde. Diese Entscheidung wurde zunächst kritisch gesehen. Angesichts der aktuellen Entwicklung der Infektionslage wächst jedoch die Zustimmung für das frühe und entschiedene Handeln des Verbands.

Auf Regional- und Bundesligaebene ist die Sachlage komplizierter und variiert von Liga zu Liga. Zu Saisonbeginn der 2. Regionalliga Nord kam es unter anderem aufgrund der Quarantänisierung von Mannschaften zu Spielabsagen, sodass das Tabellenbild bereits nach dem siebten Spieltag kaum aussagekräftig ist. Der verspätete Saisonbeginn der 2. DBBL Süd hat dazu geführt, dass vor Inkrafttreten der Corona-Beschränkungen im November kaum zwei Spieltage durchgeführt werden konnten.

Wie und ob die Basketballsaison 2020/21 im Dezember fortgeführt wird ist ungewiss. Besonders hart trifft die Basketballverrückten die Tatsache, dass im November auch kein Trainingsbetrieb stattfinden wird. Die Trainer um den sportlichen Leiter Matthias Dönges haben sicherlich ausgeklügelte Konzepte für individuelle Laufeinheiten an der frischen Luft parat, doch erfahrungsgemäß stoßen diese bei den Spielern auf vergleichsweise wenig Gegenliebe. So hoffen alle Beteiligten, der Vorstand, die Trainer, die Spieler und die Fans darauf, dass das Virus bald besiegt und wieder Normalität in den Sporthallen einkehren wird. Bis es soweit ist heißt es geduldig und verantwortungsbewusst zu sein, um gemeinsam den bevorstehenden (basketballarmen) Winter zu überstehen.

Über aktuelle Entwicklungen um Spiel- und Trainingsbetrieb können Sie sich auf www.basketball-weiterstadt.de informieren.

Timo Scherer

Englische Telefonzelle

Seit einem Jahr steht auf der Brücke in der Halle über den Tennisplätzen eine englische Telefonzelle als offener Bücher-schrank.

Bisher wurden viele Bücher gespendet. Auch in Corona-Zeiten kann der Bücherschrank genutzt werden und zwar nicht nur von Mitgliedern der SGW.

Es wäre schön, wenn die Mitnahme von Büchern mehr Interesse fände, damit wieder neue Bücher Platz haben.

Ehrenamtlich betreut wird der Büchertausch von Anne Trodt und Giesela Elsner.



Sport in Corona Zeiten – Tennis, die ideale Alternative

Die schönen und weitläufigen Plätze der Tennisabteilung der SGW waren in diesem besonderen Sommer und Herbst der ideale Begegnungsort für die Weiterstäd-

ter Sportfreunde. Viel Platz, ausreichend Abstand und ein durchdachtes Hygienekonzept haben dazu beigetragen, dass niemand auf Bewegung und Begegnung

verzichten musste und die in den Sommer- und Herbstferien angebotenen Tenniscamps ein großer Erfolg geworden sind.

Die Formate „Start-up Allrounder Kids“, „Crashkurs für Erwachsene Anfänger“ und „Late Night-Camp“ für verschiedene Altersgruppen und Spielniveaus vom Anfänger bis zum fortgeschrittenen Spieler sind auf großes Interesse gestoßen und waren ruck zuck ausgebucht. In dem einen oder anderen Kurs musste gar eine Warteliste eröffnet werden.

Bei bestem Sommerwetter haben die Trainer der SGW Michael Maus, René und Mario Platzer, Martin Neumann,

FIRST REISEBÜRO

Wir nehmen Urlaub persönlich.

 TUI
LUFTHANSA
Agent

Darmstädter Straße 29 · 64331 Weiterstadt
Telefon (0 61 50) 10 92-0 · Telefax (0 61 50) 10 92-10

Philip Langenhan und Daniel Dussel mit Spaß, Geduld und Können den Teilnehmern ihrem jeweiligen Leistungsstand entsprechende Trainingsinhalte vermittelt und ein jeder Spieler ist am Ende des Camps mit neuen Kenntnissen vom Platz gegangen.

Dank des großzügigen Sponsorings der Sparkasse Darmstadt konnte das Format der Camps in den Herbstferien noch einmal angeboten werden. Auch wenn das Wetter nun nicht mehr an jedem Tag den erhofften Idealbedingungen entsprach, ließen sich sowohl die Trainer René Platzer, Daniel Dussel und Mario Platzer als

auch die Teilnehmer von dem einen oder anderen Schauer nicht Lust und Laune verderben.

Die Begeisterung der Teilnehmer war sogar so groß, dass sich direkt nach den Sommercamps eine neue Trainingsgruppe für Erwachsene Anfänger gefunden hat und der Verein nun einige neue Mitglieder begrüßen kann, die ohne die prima Idee der Camps sicher nicht so einfach zum Tennissport gefunden hätten.

Einzig das Saisonabschlussturnier konnte nicht wie geplant stattfinden. An diesem Wermutstropfen war ausnahmsweise aber mal nicht Corona sondern ganz

einfach nur das Wetter schuld. Es hat geregnet und gestürmt.

Trotz Corona und den damit verbundenen Einschränkungen kann die Tennisabteilung der SGW also für den Sommer 2020 auf eine sehr erfreuliche Freiluftsaison zurückblicken.

Der Vorstand denkt bereits heute über ein ähnliches Angebot für die Saison 2021 nach. Vielleicht haben ja auch Sie Lust auf einen Corona-freundlichen Sport mit Abstand und Frischluft bekommen und wollen im nächsten Jahr dabei sein. Wer Interesse hat, kann sich auf der Homepage <https://tennis.sg-weiterstadt.de> informieren und sich gleich für den Newsletter anmelden.

Einladung zur Jahreshauptversammlung der Tennisabteilung am Mittwoch, 20. Januar 2021 um 20:00 Uhr im Raum Verneuil des Vereinsheims „Am Aulenberg“

Tagesordnung

1. Begrüßung und Bericht des Abteilungsleiters
2. Bericht des Sportwarts
3. Bericht der Jugendwartin
4. Bericht der Kassenwartin

5. Bericht der Kassenprüfer
6. Aussprache zu den Berichten
7. Entlastung des Vorstandes
8. Anträge
9. Verschiedenes

Anträge müssen drei Tage vor Beginn der Versammlung schriftlich beim Abteilungsleiter vorliegen.

Aufgrund der vagen Situation behält sich der Vorstand die Möglichkeit einer Online-JHV vor. Ein etwaiger Zugang würde sieben Tage vor Beginn auf der Abteilungs-Webseite veröffentlicht werden.

Orchestermusik für die ganz Kleinen



Abteilung Musik der SGW lädt zum Sitzkissenkonzert ein.

Einmal ein sinfonisches Blasorchester ganz nah erleben und spielerisch an das Musizieren herangeführt werden – das ist für Kinder ein aufregendes Erlebnis. Aus diesem Grund lud die Abteilung Musik der Sportgemeinde Weiterstadt am

Sonntag, den 27. September, um 11 Uhr ins Bürgerzentrum Weiterstadt zu ihrem Sitzkissenkonzert ein.

Wie jedes Jahr durften dabei die Kinder auf Sitzkissen vor dem Orchester Platz nehmen und dem Orchester lauschen, dessen Programm extra auf Kinderohren zurechtgeschnitten war. Dabei wurden

die einzelnen Instrumente und deren Einsatz in einem sinfonischen Blasorchester vorgestellt und kindgerecht erläutert.

Leider durfte in diesem Jahr anders als bisher im Anschluss des Konzertes bedingt durch das Corona-Virus kein Instrumentenkarussell stattfinden, im Rahmen dessen die Kinder die Instrumente auch hätten ausprobieren dürfen. Aber das Programm bot auch so viel für die ganz Kleinen unter uns.

Es waren aber nicht nur Kinder herzlich eingeladen, sondern auch die Eltern, für welche dieses Konzert ebenso die Möglichkeit bot, die sinfonische Blasmusik näher kennen zu lernen und zu erleben, dass diese weitaus mehr als bloß „Uff-Ta-Ta“ sein kann. Das Konzert ermöglichte zudem, sich hinterher mit den Verantwortlichen über die musikalische Ausbildung der Kinder, aber auch von Erwachsenen, zu informieren.

Die Abteilung Musik freute sich über den zahlreichen Besuch – vor allem über so viele interessierte Kinder.

TAP

Wechsel im Vorstand der HSG WBW Aufschub des Spielbetriebes



V.l.n.r.: Steffi Nickel, Petra Vatter-Diefenbach, Felix Beck, Harald Bott und Nicole Trenado-Lopez

Die diesjährige Jahreshauptversammlung der Handballer der HSG WBW fand Ende August unter Wahrung der Hygienestandards im Saal beim Gasthaus zum Adler statt.

Die Sitzung begann wie in jedem Jahr mit den Berichten der Vorstände.

Ein großes Problem in sportlicher Hinsicht ist weiterhin der **Mangel an Schiedsrichtern** im gesamten Bezirk Darmstadt. Wer hier **Interesse an einer Schiedsrichterausbildung** hat und für die HSG WBW pfeifen möchte, (eine Schiedsrichterausbildung ist ab 16 Jahren möglich) kann sich gerne an die Verantwortlichen der HSG WBW melden. Auf eine Unterstützung von Seiten des Vereins können sich die zukünftigen Schiedsrichter verlassen. Dem sportlichen Teil des Abends folgten

die Berichte vom Team Organisation und dem Team Finanzen.

Im Anschluss daran stand die Entlastung des Vorstandes an. Organisationsvorstand Petra Vatter-Diefenbach wird die Vorstandsarbeit niederlegen. Die HSG bedankt sich ganz herzlich bei Petra für ihre mehr als 25-jährige Arbeit im Vorstand und als Trainerin. Bereits vor dem Zusammenschluss der HSG Weiterstadt/Braunshardt und der Handballabteilung der TSG Worfelden war sie stets eine treibende und engagierte Frau im Verein und hat unter anderem den Zusammenschluss der Handballabteilungen der SG Weiterstadt und des TSV Braunshardt maßgeblich vorangetrieben und umgesetzt. Nach jahrelanger Tätigkeit möchte sie anderen das Feld überlassen. Wir sind

uns aber sicher, dass Petra stets zur Stelle sein wird, wenn mal Hilfe benötigt wird. **DANKE** für alles was du für den Verein geleistet hast.

Für die ausscheidende Petra Vatter-Diefenbach rückt Steffi Nickel als Organisationsvorstand nach. Harald Bott als Finanzvorstand und Felix Beck als Sportvorstand wurden wieder gewählt. Nicole Trenado-Lopez ist weiterhin die Chefin des Jugendvorstands.

Darüber hinaus wurde der Saisonstart aller Jugend- und Aktivenmannschaften sowohl auf Bezirks-, als auch auf Hessenebene zunächst auf den 08. November verlegt. Aufgrund Verordnungen des Landkreises Groß-Gerau entschloss sich der Vorstand ferner dazu, allen Mannschaften zwar weiterhin die Möglichkeit des Trainings zu erhalten. Allerdings wird das Training vorerst wieder kontaktlos stattfinden. Gemäß dem DHB 8-Stufenplan kann unter Einhaltung des Kontaktverbots aktuell noch bis Stufe 4 trainiert werden. Selbstverständlich steht es jedoch allen Trainerinnen, Trainern, Spielerinnen, Spielern und Eltern frei zu entscheiden, ob sie/ihre Kinder am Training teilnehmen oder erst einmal vom Training fern bleiben.

In den nächsten Wochen und Monaten wird sich zeigen, wie sich die Corona-Lage entwickelt, sodass entsprechend Maßnahmen getroffen werden können.

Die HSG WBW möchte sich auch auf diesem Wege nochmals bei allen Trainern, Sponsoren, Zeitnehmern und allen anderen Ehrenamtlichen für die tolle Zusammenarbeit bedanken. Gemeinsam werden wir auch die Corona-Zeit gut meistern.

Blieben Sie gesund!

Hessische Meisterschaften zum Saisonabschluss

Am 17.+18. Oktober wurden die Hessischen Einzelmeisterschaften der Bahnen-Golfer auf der Betonanlage in Bad-Homburg Kirdorf ausgetragen. Für die Weiterstädter waren Tine und Erich Drebert am Start.

Erich Drebert misslang der Start in das Turnier. In der ersten Runde gelangen ihm nur zwei Asse und an Bahn 3 fing er sich auch noch einen „Otto“ ein. Schaffte es also nicht den Ball mit dem sechsten Versuch einzulochen und bekam dann noch den „Strafschlag“ und somit eine 7 notiert. Mit insgesamt 47 Schlägen war

es seine schlechteste Runde im Turnier. In den nächsten Runden beiden Runden lief es besser. In diesen Runden gelangen ihm dann vier bzw. sechs Asse und auch für die anderen Bahnen brauchte er in der Regel weniger Versuche, so dass dann 43 und 39 Schläge zu Buche standen. Leider konnte er die gute Entwicklung nicht direkt fortsetzen. Auch am Sonntag war die erste Runde die schlechteste der drei noch zu spielenden. Zwar gelangen ihm in dieser wieder vier Asse, aber auch ein weiterer „Otto“ und eine sechs brachten ihm eine 46 ein. Aber auch am zweiten

Tag zeigte er Ehrgeiz. In der fünften Runde gelangen ihm zwar „nur“ drei Asse, aber die anderen Bahnen liefen besser, sodass er diese Runde mit einer 39 abschloss. In der abschließenden sechsten Runde wurde ihm Bahn 9 wieder zum Verhängnis. Erst im sechsten Versuch schaffte er es den Ball ins Ziel zu befördern. Dadurch benötigte er trotz fünf gespielter Asse 41 Schläge für seine letzte Runde. Mit insgesamt 255 Schlägen belegte er am Ende den 18. Platz.

Bei Tine lief es besser, sie konnte ihre Leistungen konstanter abrufen und hatte

nur fünf Schläge Differenz zwischen ihrer besten und schlechtesten Runde. Aber auch sie musste leider einige Ausreißer nach oben hinnehmen. In der ersten Runde lief es schon gut. Für die ersten 13 Bahnen benötigte sie nur 23 Schläge. Doch einige Hindernisfehlern an den Bahnen 14 und 16 brachten ihr eine 5 und 6 ein, sodass sie am Ende eine 39 stehen hatte. In den nächsten beiden Runden

hatte sie dann jeweils an Bahn vier Pech. Einmal eine 6 und dann gar ein „Otto“ verwässerten ihre beiden Runden. Aber es waren dort die einzigen Ausreißer und mit jeweils vier Assen kam sie noch auf eine 38 und 39. Am zweiten Tag lief es dann besser. In der vierten Runde gelangen ihr mit sechs zwar die meisten Assen in einer Runde, benötigte jedoch an den Bahnen 9 und 12 jeweils sechs Schläge.

Damit kam sie auf 40 Schläge, was ihre schlechteste Runde am zweiten Tag war. In den beiden letzten Runden konnte sie die Ausreißer vermeiden, benötigte maximal drei Schläge für eine Bahn und mit jeweils fünf Assen schloss sie beide Runden mit einer 35 ab. Insgesamt erspielte sie sich 227 Schläge und landete damit auf dem „undankbaren“ vierten Platz.

Südhessens Minigolfer zu Gast in Weiterstadt Bahnen-Golfer richteten HBSV-Sommerpokal-Finale aus



Die Teilnehmer am Sommerpokal

Nachdem Corona-bedingt vom Deutschen- und Hessischen Minigolf Verband der komplette Ligen-Spielbetrieb für 2020 ausgesetzt wurde sah es wie für viele andere zunächst trübe für die Minigolfer aus. Nach den Lockerungen der Beschränkungen nutzte der HBSV die freien Termine und schrieb einen Sommerpokal aus, der über drei Runden ausgespielt wurde, von denen die besten beiden Ergebnisse in die Wertung kamen. Am Sonntag, den 04. Oktober 2020, waren dann 22 Spieler aus fünf Vereinen in Weiterstadt zum Finale für die Region Süd auf der Anlage am Klein-Gerauer-Weg. Musste am Samstag wegen Regen das Training noch teilweise unterbrochen werden, war es am Sonntag dann zumindest während des Turniers trocken. Anfangs störte der kalte Wind noch, doch konnten auch bei diesen Bedingungen gute Leistungen gezeigt werden. So gelang es gleich drei Spielern eine Runde mit nur 22 Schlägen für die 18 Bahnen abzuschließen.

Gemäß Ausschreibung wurde der Sommerpokal in drei Kategorien ausgetragen. In der Klasse Schüler/Jugend trat Nils Körner vom TSV Pfungstadt diesmal allein an, da die beiden Kontrahenten aus Bensheim beim leider zeitgleich stattfindenden Pokalspiel antraten. Nils benötigte an diesem Tag über die drei Runden

117 Schläge und konnte sich auch den Gesamtsieg über die drei Turniere sichern.

In der Aktiven Klasse waren insgesamt 12 Spieler und Spielerinnen gemeldet, von denen 9 beim Finale am Start waren. Den Tagessieg in dieser Klasse konnte sich Ralf Herzog mit 75 Schlägen und zwei Schlägen Vorsprung vor seinem Vereinskollegen Manfred Pester sichern. Mit weiteren vier Schlägen Rückstand belegte Sabine Deck von der SG Arheilgen den dritten Rang. In der Gesamtwertung war die Situation gerade gedreht. Manfred Pester konnte mit insgesamt 7 Schlägen Vorsprung seinen ersten Platz verteidigen. Ralf Herzog schaffte es sich vom dritten auf den zweiten Platz zu schieben, den dann Dennis Schäfer vom MSC Bensheim-Auerbach belegte. In der Klasse der Senioren waren

dann auch Tine und Erich Drebert von den Bahnen-Golfern der SG Weiterstadt am Start. In der Tageswertung belegten beide schlaggleich mit jeweils 92 Schlägen den 7. Rang von 12 gestarteten Spielern. Beim Tagesergebnis konnten sich noch Spieler aus drei verschiedenen Vereinen präsentieren. Der Tagessieg ging mit 72 Schlägen an Werner Meyer von der SG Arheilgen. Gemeinsam auf dem zweiten Platz mit jeweils 78 Schlägen lagen Hannes Klee aus Bensheim sowie Jochen Mally vom SV Dreieichenhain. In der Gesamtwertung dominierten dann aber die Bensheimer, die dort die ersten fünf Plätze belegten. Der Erste Platz ging, in Abwesenheit da beim Pokalspiel im Einsatz, an Thomas Giebenhain, der die beiden ersten Turniere jeweils für sich entscheiden konnte. Den zweiten Platz, mit fünf Schlägen Rückstand, belegte der Tageszweite Hannes Klee. Mit weiteren vier Schlägen Rückstand folgte Ute Rothermel auf dem dritten Platz. Die Weiterstädter Tine und Erich Drebert belegten den 11. und 13. Platz von insgesamt 19 angetretenen Spielern.

**Handgemachte Qualität
seit über 20 Jahren**

Unser Familienunternehmen steht seit über 20 Jahren für Qualität und Frische im Bereich hausgemachter Fleisch- und Wurstwaren. Zusätzlich bieten wir Ihnen täglich wechselnde Mittagsmenüs und erstklassiges Catering.

**Richtig lecker –
bei Jörg Becker**

Hauptsitz: Schleifweg 47, 64331 Weiterstadt, Telefon: 06150-2205
Online-Catering auf: www.metzgerei-marienhof.de
Öffnungszeiten: Montag bis Freitag: 07:15 - 18:00 Uhr, Samstag: 07:30 - 12:30 Uhr

SGW kürt Vereinsmeister

Über 40 Weiterstädter Leichtathleten ermittelten Meister im Mehrkampf

Die Leichtathleten der SG Weiterstadt haben am vergangenen Freitag die diesjährigen Vereinsmeisterschaften durchgeführt. 45 Teilnehmer starteten in den Altersklassen sechs bis 16 Jahren im Drei-, Vier-, bzw. Fünfkampf.

Lange war unklar, ob in Zeiten von Corona die Meisterschaften überhaupt durchgeführt werden können. Seit März fanden keine Wettkämpfe mehr statt. Das Training startete zwar im Juni unter Einhaltung der Corona-Hygienevorschriften wieder, aber die Herausforderung sich mit anderen zu messen, fehlte allen Athleten. Alle freuten sich, als es hieß, dass die Meisterschaften stattfinden. Die Teilnehmergruppen wurden geteilt. Die U8- und die U10-jährigen starteten um 15:30 Uhr und die älteren Jahrgänge um 17:00 Uhr. Neben den Athleten durften nur noch die Kampfrichter und Helfer an den einzelnen Wettkampfstätten auf den Platz. Der Eltern- und Großelternfanclub war sehr enttäuscht als es hieß, dass keine Zuschauer auf dem Platz zugelassen sind. Aber alle freuten sich, dass die Meisterschaften überhaupt stattfinden können.

In der Altersklasse über 12 Jahren gewann Luna Bormet und erreichte in den Disziplinen Sprint, Weitsprung, Kugelstoß, Hürdenlauf und Hochsprung hervorragende 1.878 Punkte. Zweite wurde Cheyanne Restle gefolgt von Franziska Suhr. Bei den Jungs der gleichen Altersklasse kämpften nur zwei Sportler um



Leonas Luh beim Drehwurf der SGW-Vereinsmeisterschaften. Der kleine Leichtathlet siegte in der U8 und konnte in allen Disziplinen überzeugen

den Titel des Vereinsmeisters. Michael Sobich gewann unter anderem mit Leistungen von 3,75 Metern im Weitsprung und im Hürdenlauf mit 11,5 sec. Zweiter wurde Idriss El Hammani. Die Mädels der U12 zeigten erneut, dass sie auch im Leichtathletikkreis mit den besten Sportlern mithalten können. Die Plätze eins bis drei waren wie in den letzten Jahren von den Bormets-Zwillingen sowie Vita Vrcek heiß umkämpft. Es gewann Lucy-Bormet, die unter anderem ihre persönliche Bestleistung im Hochsprung mit übersprungenen 1,20m aufstellte. Knapp dahinter kam ihre Zwillingsschwester Lynn Bormet auf den zweiten Platz. Verletzungsbedingt konnte Vita Vrcek ihre eigenen Leistungen nicht abrufen und landete auf dem dritten Platz. Trotz Verletzung war Vrcek in den Sprintdisziplinen das schnellste Mädchen, was ihre spitzen Leistungen in dieser Disziplin unterstreicht. Vierte wurde Antonia Esser vor Janne Müller, Laura Draser und Fiamma D'Angelo. Bei den Jungs traten drei Teilnehmer an. Hier gewann Felix Reich souverän vor Kai Suhr und Justus Brücker. Reich steigerte sich im Drehwurf auf hervorragende 23,5 m und erreichte somit seine neue persönliche Bestleistung.

Die U10-Mannschaft war mit sechs Mä-

dels am Start. Es gewann Liv Heuckelbach vor Jenna Keßler und Juli Dipple. In den Disziplinen 30-m-Sprint, Hürdenlauf und Weitsprung riefen die drei Erstplatzierten fast die gleichen Leistungen ab. Da Heuckelbach im Drehwurf mit 18,5 am weitesten geworfen hat, sicherte sie sich so den Sieg. Auf den Plätzen vier bis fünf folgten Lena Rösch und Maila Kürt.

Die Jungs der U10 waren mit sechs Teilnehmern am Start. Daniel Junghans siegte knapp vor Philipp Ruff und Finn Handke. Junghans lief in einer starken Zeit von 5:8 Sekunden die 30m und sprang im Weitsprung 3,15 m. Auf den weiteren Plätzen folgten Francesco Maira, Malte Friedrich und Nils Wedel.

Die Kleinsten in der Altersklasse U8 waren die zahlenmäßig stärkste Gruppe. Es starteten sowohl bei den Jungs als auch bei den Mädels jeweils neun Kinder. Sie absolvierten einen Dreikampf der aus den Disziplinen Drehwurf, Weitsprung und 30-m-Sprint bestand. Bei den Mädels gewann Jule Traut. Sie gewann den Sprint und Drehwurf und warf hierbei den Tennisring als einziges Mädchen über zehn Meter. Zweite wurde Paulina Merz, die den Weitsprung mit gesprungenen 2,44 m für sich entschied. Dritte wurde Sophie Squara gefolgt von Emily Hollrichter, Nele Nienstädt, Lorena Brol, Defne Ugurcuklu, Flora Kührt und Stella Marisol Brauße auf den weiteren Plätzen. Bei den Jungs gewann Leonas Luh. Auch er musste sich nur im Weitsprung von dem zweitplatzierten Luca Fecher geschlagen geben. Mit nur wenigen Punkten Abstand wurde Jan Philip Müller Dritter. Auf die weiteren Plätze kamen Leif Beyer, Thor Meinhardt, Diego Farina, Rico Luh, Henry Engel und Tyrese Staten. Bei der Siegerehrung erhielten alle Kinder zur Erinnerung eine Medaille umgehängt. Die Athleten auf den Plätzen eins bis drei erhielten einen Pokal. Familie Meinhardt spendete allen Kinder eine Apfeltüte. Herzlichen Dank dafür.

Nach dem Wettkampf wurde von Eltern festgestellt, dass die Abt. Leichtathletik eine prima Arbeit trotz Corona leistet. Die Kinder hatten einen tollen Nachmittag und viel Spaß nach der langen Wettkampf-Pause. Die Gemeinschaft darf nicht verlorengelassen, gerade für die Kids ist es momentan nicht leicht und für uns alle ist es eine Gratwanderung. Der Vorstand der Leichtathleten bedankt sich bei allen Helfern und Sportlern für diesen tollen Tag.

Sportgaststätte Aulenberg

Wir bieten Ihnen:

**Mittwoch und Samstag
Schnitzelvariationen je 9,00 €**

**Kroatische – Internationale – und
Hauspezialitäten**

Öffnungszeiten:

**Montag bis Samstag
von 16.00 bis 24.00 Uhr**

**Sonntags und Feiertags
von 11.30 bis 14.30 Uhr
und 17.30 bis 23.00 Uhr**

Dienstag Ruhetag

*Einen angenehmen Aufenthalt und
guten Appetit wünscht*

**Familie Vukusic
Am Aulenberg 2
64331 Weiterstadt
Tel. (06150) 40723
www.aulenberg-weiterstadt.de**

Leichtathletik-Talente gesichtet



Von links nach rechts: Antonia Esser, Felix Reich, Lucy Bormet, Vita Vrcek und Joeli Nederstigt.

Normalerweise werden die Leichtathletik-Talente für den F-Kader und die Talentfördergruppe des Kreis Darmstadt-Dieburg in der laufenden Wettkampfsaison an-

hand der Wettkampfergebnisse gesichtet. Im Oktober und November werden die Kinder dann für den Kader berufen. Da dieses Jahr leider keine Wettkämp-

fe stattfinden konnten, wurde ein Sichtungstraining organisiert. Hierfür konnten die Vereine ihre besten Kids anmelden. Die Leichtathletik-Trainer der SGW entschieden sich dazu 5 Kinder anzumelden. Da dieses Jahr alles etwas anders ist, mussten die Kids ihre Fähigkeiten und Fertigkeiten nicht nur in den typischen leichtathletischen Disziplinen, wie beispielsweise dem Medizinballstoßen, dem Hürden-Lauf oder dem Sprint, unter Beweis stellen. Auch ihre koordinativen Fähigkeiten wurden abgefragt. So durften sie beim Weitsprung nur mit einem Bein (Ein-Bein-Sprünge) drei Sprünge Anlauf nehmen und mussten dann soweit es geht in die Weitsprunggrube springen. Dazu mussten sie auch turnerische Übungen wie eine Rolle mit anschließendem Strecksprung sowie ein Rad absolvieren.

Nach einem langen Sichtungstraining fing das Warten an. Nach zwei Wochen kamen dann endlich die langersehnten Ergebnisse. Alle 5 Kids haben die Aufnahme in den F-Kader bzw. in die Talentfördergruppe geschafft! Wir möchten Felix Reich, Lucy Bormet, Vita Vrcek, Joeli Nederstigt und Antonia Esser für diese tollen Leistungen gratulieren!

Auch die Senioren waren aktiv

Am 20. September 2020 fanden in Trebur die Kreismeisterschaften des Leichtathletikkreises Groß-Gerau statt. Da leider die meisten Wettkämpfe und Meisterschaften in diesem Jahr Corona bedingt ausfallen mussten, durften dort auch Wettkämpfer aus anderen Kreisen an den Start gehen. Für die Weiterstädter Leichtathleten nutzten Henk Wedel und

Thomas Friedmann die Chance in diesem Jahr noch einen Wettkampf zu bestreiten. Beide traten in ihrer Altersklasse im Kugelstoßen und Speerwerfen an. Zuerst ging es zum Kugelstoßen. Henk kam gut in den Wettkampf und schaffte es gleich im ersten Versuch mit 10,11 m das selbst gesetzte Minimalziel von 10 m zu übertraffen. Die Leistung bestätigte er im zwei-

ten Versuch in dem er sich mit 10,12 m gar noch um einen Zentimeter steigern konnte. In den weiteren Versuchen schaffte er die 10 m zwar nicht mehr, aber auch der vermeintlich schlechteste Versuch war mit 9,48 m für ihn noch zufriedenstellend.

Bei Thomas war der Wettkampferverlauf nahezu umgedreht. Der erste Versuch

Einladung zur Jahreshauptversammlung der Abteilung Leichtathletik am Donnerstag, 14. Januar 2021, um 19:30 Uhr

im Vereinsheim Am Aulenberg, Sitzungsraum Verneuil sur Seine

Tagesordnung:

- | | | |
|------------------------------------|-----------------------------|--------------------------------|
| 1. Eröffnung und Begrüßung | 5. Entlastung des Vorstands | 7. Wahl der Kassenprüfer |
| 2. Bericht der Vorstandsmitglieder | 6. Wahl eines | 8. Anträge |
| 3. Bericht der Kassenprüfer | a) Rechners | 9. Veranstaltungen und Termine |
| 4. Aussprache zu den Berichten | b) Beisitzer | 10. Verschiedenes |

Anträge müssen drei Tage vor Beginn der Versammlung schriftlich bei der Abteilungsleiterin vorliegen.

Die aktuellen Hygienevorschriften sind zu beachten.

Annette Zettel, Abteilungsleiterin

war mit 8,40 m noch der Schlechteste. Aber er konnte sich in den nächsten drei Versuchen jeweils steigern und erreichte mit 9,51 m im vierten Versuch seine größte Weite. Konnte diese dann aber in den beiden letzten Versuchen mit 9,30 m und 9,33 m nicht mehr steigern. Beim Speerwerfen lief es wieder ähnlich wie beim Kugelstoßen. Henk schaffte mit 30,64 m im ersten Versuch auch

hier gleich wieder das selbst ausgesprochenen Minimalziel. Nach einem ungültigen und zwei Versuchen knapp unter 30m schaffte er mit genau 32,00 m im fünften Versuch seine beste Weite. Auch hier war bei Thomas der erste Versuch der schlechteste. Lediglich 18,98 m standen zu Buche. Im zweiten Versuch klappte es dann besser und mit 24,21 m kam er seinem gesetzten Ziel

von 25 m schon näher. Mit 24,48 m als größte Weite im vierten Versuch verfehlte er es dann aber doch klar. Nach einem weiteren ungültigen Versuch schaffte er im letzten Versuch dann noch einmal 23,61 m. Unterstützt wurden beide von Heike Friedmann, die als Helferin das Kampfgericht beim Kugelstoßen unterstützte.



Rehasport-Fortbildung zum Thema Körperwahrnehmung

Laut Weltgesundheitsorganisation (WHO) sind Bewegung und Sport neben einer gesunden Ernährung wesentliche Grundlagen für einen stabilen Gesundheitszustand über die gesamte Lebensspanne. Daher hat die Landesregierung seit August 2020 eine große Anzahl an Corona-Erleichterungen im Bereich Sport beschlossen. Ohne das Risiko zu erhöhen, versucht der Gesetzgeber den Sportbetrieb zu unterstützen. Falls ein gutes Hygiene-Konzept vorliegt, können z.B. bis zu 250 Zuschauer*innen Sportveranstaltungen besuchen, die Anzahlregelung wurde beim Vereinsteamsport und Schulsport ausgesetzt, strenge Kontakt- und Abstandregelung wurde den Gegebenheiten angepasst und gelockert. Am 29. August 2020 veranstaltete der Hessische Behinderten- und Rehabilita-



Foto: A. Dony



Optische Schwimmbrillen sind von höchster Qualität und setzen Standards. Um die ganze Bandbreite ihrer Vorteile nutzen zu können, sollten Sie sich unbedingt vom Fachmann beraten lassen - nur so können Sie sicher sein, die Schwimmbrille mit Ihrer optimalen Sehschärfenkorrektur zu erhalten. Ohne langwierige Sonderanfertigung zum attraktiven Preis, direkt zum Mitnehmen.

Optische Schwimmbrillen erhalten Sie bei Ihrem Optiker



Darmstädter Str. 11-13 • 64331 Weiterstadt
Telefon 0 61 50 / 49 60 • www.optik-26.de

tionsverband eine Fortbildung zum Thema Körperwahrnehmung. Die Körperwahrnehmung ist ein wichtiger Bestandteil des Sports. Bewegung zählt zu den grundlegenden Funktionen des Menschen. Der gesundheitliche Nutzen ist hinlänglich bekannt. Studien belegen eindeutig, dass regelmäßige körperliche Aktivität einen hohen individuellen Gesundheitsgewinn hat. Sie trägt entscheidend zur Stärkung persönlicher, körperlicher, seelischer und sozialer Ressourcen und für mehr Wohlbefinden und Gesundheit bei.

Seit Jahren bietet das Fitnessstudio der SGW Reha-Kurse für den Bewegungs- und Stützapparat und den Koronarsport an. Dieses Angebot soll erweitert werden, da der Bedarf stets steigt. Zum Rehasport zählen bewegungstherapeutische Übungen zur Stärkung der Ausdauer, der Koordination, Gewandtheit, Motorik, Flexibilität und Kraft. Ziel ist es, den Körper wieder in Balance zu bringen und den Stützapparat zu stärken. Außerdem

um Bewegungseinschränkungen und Gelenkbeschwerden abzubauen und die körperliche Beweglichkeit zu fördern. Am Ende dieser Stunde hat man das wohlige Gefühl, etwas körperlich getan zu haben, obwohl man zunächst etwas Ruhe benötigt. Der wirkliche Effekt kommt erst etwas später.

Haben Sie Interesse etwas für sich zu tun, fragen Sie Ihren Hausarzt oder den Facharzt nach den Möglichkeiten einer Verordnung. Mit einem entsprechenden Rezept können Sie dieses Angebot, das den Richtlinien von DBS/HBRS entspricht, kostenlos in Anspruch nehmen. Es ist anerkannt und zertifiziert und daher für Sie ohne Zusatzkosten. Sie müssen auch kein Mitglied in der Sportgemeinde sein. Das SGW-Fitness-Studio bietet noch weitere, individuelle Angebote an. Informationen gibt es unter: Sportgemeinde 1886 e.V. Weiterstadt Fitnesscenter und Kurse Geschäftsstelle Tel.: 06150 – 9610-16 Fax 06160 – 961417.

Taher



Erweiterung des Reha-Sports bei der SGW



Seit Jahren bietet das Fitnessstudio der SGW dienstags um 19.30 Uhr und donnerstags um 9.15 Uhr zertifizierte Reha-Kurse für den Bewegungs- und Stützapparat an. Seit einem Jahr wird auch freitags um 15 Uhr eine weitere zertifizierte Reha-Sport-Gymnastikstunde angeboten. Bei diesen Kursen treffen sich Frauen und Männer verschiedener Altersgruppen, um etwas für ihre Gesundheit zu tun. Das heißt ganz einfach eine Stunde

Gymnastik für die körperliche Fitness zur Wiederherstellung der Leistungsfähigkeit nach einer Krankheit oder einem Unfall. Das tut nicht nur gut, es macht auch Spaß, sich in dieser Gruppe zu treffen und man wird wirklich nicht überfordert. Dies ist ein wichtiger Baustein zur Gesunderhaltung und Gesundheitsförderung im Bewegungsalltag jedes Menschen. Zum Reha-Sport zählen bewegungstherapeutische Übungen zur Stärkung der Ausdauer, der Koordination, Gewandtheit, Motorik, Flexibilität und Kraft. Ziel ist es, den Körper wieder in Balance zu bringen und den Stützapparat zu stärken. Außerdem um Bewegungseinschränkungen und Gelenkbeschwerden abzubauen und die körperliche Beweglichkeit zu fördern. Am Ende dieser Stunde hat man das wohlige Gefühl, etwas körperlich getan zu haben, obwohl man zunächst etwas Ruhe benötigt. Der wirkliche Effekt kommt erst etwas später.

Wir planen eine Erweiterung unseres Reha-Sportpaketes. Speziell wollen wir einen Kurs für die Personen anbieten, welche nicht mehr ganz so mobil sind

und mehr eine sanfte Gymnastikeinheit zum Wiedereinstieg benötigen. Eine sanfte Mischung aus „Hocker- und Dehngymnastik“ ist bei dieser Vormittagsstunde geplant. Es geht darum den eigenen Körper zu erfahren und mehr sanfte und behutsame Aktivität zu entwickeln. Dies alles ohne Überforderung und Zwang. Haben Sie Interesse etwas für sich zu tun, fragen Sie Ihren Hausarzt oder den Facharzt nach den Möglichkeiten einer Verordnung. Mit einem entsprechenden Rezept können Sie dieses Angebot, das den Richtlinien von DBS/HBRS entspricht, kostenlos benutzen. Es ist anerkannt und zertifiziert und daher für Sie ohne Zusatzkosten. Sie müssen auch kein Mitglied in der Sportgemeinde sein.

Das SGW-Fitness-Studio bietet noch weitere, individuelle Angebote. Informationen gibt es unter: Sportgemeinde 1886 e.V. Weiterstadt Fitnesscenter und Kurse Geschäftsstelle Tel.: 06150 – 9610-16 Fax 06160 – 961417.

fitness@sg-weierstadt.de
www.diesportgemeinde.de

Taher

Trainingsangebot der Tanzsportabteilung im Winter 2020 und im Frühjahr 2021

Ob Sie in der Gruppe ihr tänzerisches Können erweitern möchten oder Spaß an Bewegung in geselliger Runde suchen,

oder das Selbstbewusstsein Ihres Kindes beim Kindertanzen fördern möchten, bei der Tanzsportabteilung der SG

Weierstadt sind Sie richtig aufgehoben. Wir haben ein breites Angebot für jedes Alter:

Tanzen für Kinder und Jugendliche

2 Gruppen Ballett für Kinder ab 4 Jahren	montags 15:00 bis 17:00 Uhr	Trainerin Olga Möchevitina,	Raum Frankfurt
2 Gruppen Standard- und lateinamerikanische Tänze	donnerstags 16:00 bis 18:00 Uhr	Trainerin Christa Bauer,	Raum Frankfurt
2 Gruppen Dance for Kids,	mittwochs 14:30 bis 16:30 Uhr	Trainerin Nadine Klieber	Raum Frankfurt
2 Gruppen VideoClip Dancing	mittwochs 16.30 bis 18:30 Uhr	Trainerin Nadine Klieber,	Raum Frankfurt

Tanzen für Erwachsene

Turniertanz Standardtänze B – S Klasse	dienstags 20:30 bis 22:00 Uhr	Trainer Peter Müller	Raum Frankfurt
Standard- und Lateintänze und Discofox für Beginner, Fortgeschrittene und in einer Leistungsgruppe	freitags 18:00 bis 21:00 Uhr	Trainer Christa und Willy Bauer	Raum Frankfurt
Showtanzgruppe UNIQUE	mittwochs 19:00 bis 21.30 Uhr	Trainerin Anke Huhn	Raum Hamburg
Jazz- und Modern Dance Gruppe MIRAGE	donnerstags 20:00 bis 21:30 Uhr	Trainerin Katharina Bub	Raum Frankfurt

Weiterstädter Paar erfolgreich beim „Turnier am Saalebogen“



Joachim Grau und Andrea Keutschegger-Jäschke

Wegen der aktuellen schwierigen Lage während der Corona-Pandemie konnten in diesem Jahr nur wenige Tanzturniere durchgeführt werden.

Trotz großer Einschränkungen und vieler Vorgaben durch Infektionsschutzregeln reiste das Tanzpaar der SG Weiterstadt Joachim Grau und Andrea Keutscheg-

ger-Jäschke am 3. und 4. Oktober 2020 nach Bad Blankenberg in Thüringen. Dort wurde vom Tanzsportverein Saalfeld e. V. das „Turnier am Saalebogen“ über 2 Tage ausgerichtet. Der Ausrichter hatte viel Flair und ein tolles Ambiente in die Stadthalle Bad Blankenburg gezaubert, sodass dieses Oktoberwochenende für Aktive als auch für Gäste ein unvergessliches Erlebnis wurde.

Joachim und Andrea berichteten von einer sehr gut organisierten Veranstaltung. Bei einer begrenzten Zuschauerzahl waren umfangreiche Vorsichtsmaßnahmen von den Turnierpaaren zu beachten: Platzzuweisung, der Aufenthalt in der Halle war nur auf das Turnier begrenzt, für Wartezeiten zwischen den Tänzen und für das Aufwärmen wurden spezielle Bereiche eingerichtet, Umkleiden durften nur betreten werden, wenn Umkleideplätze frei waren.

Joachim und Andrea starteten an beiden Turniertagen in der höchsten Startklasse der Senioren II S Klasse in einem sehr starken Feld mit Paaren aus Bayern, Hamburg, Nordrhein-Westfalen und Sachsen. In den beiden Turnieren konnten sie jeweils den 5. Platz erzielen. Ihr herausragender Tanz war der Quickstepp, mit dem das Paar viel Power und Lebensfreude auf die Tanzfläche brachte. Über diesen Erfolg von Joachim und Andrea freut sich auch ihr Trainer Peter Müller.

EB

Arbeitseinsatz auf der Boulebahn

Die Boule- und Bocciaspieler der SGW Senioren 50plus wurden in diesem Jahr in ihrem Elan stark ausgebremst. Nach der Zeit, wo man nur vermindert spielen und nicht zusammensitzen durfte, ging es ein wenig aufwärts. Doch die Pandemie hat wieder zugeschlagen.

Am 23. Oktober konnten wir noch unseren geplanten Herbst-Arbeitseinsatz durchführen. Herzlichen Dank an alle Helfer. Das Abschluss-Boule- und Bocciaspiel am 29. Oktober hat uns zu guter Letzt der Wetterfrosch vermasselt. Ab 2. November 2020 ist wieder für 4 Wochen Schluss mit Spiel und Spaß. Alle Veranstaltungen der 50plus-Gruppe wurden ebenfalls gestrichen.

Bleibt alle gesund und hoffentlich bis bald.

rr/us



Homeoffice und Fitnessstudio

In der „Corona-Zeit“ haben viele Betriebe eine Kontaktreduzierung. Viele Mitarbeiter*innen sind davon betroffen und ersparen sich den Weg zum Betrieb. Jedoch ist die private Ausstattung nicht standardisiert und mit den Büromöbeln nicht vergleichbar. Stuhl, Schreibtisch, Tastatur und Bildschirm haben oft nicht die richtige Größe und Höhe. Dies führt bei vielen Menschen zu einer nicht ergonomischen Arbeitshaltung. Daraus resultiert eine Fehlhaltung, welche oft Schmerzen verursachen kann. Ein Thema, bei dem seit den letzten Monaten zunehmend mehr Menschen mitreden können, sind Beschwerden und Schmerzen im Hals-, Brust- und Lendenwirbelsäulenbereich. Die Ursachen für diese Probleme liegen u.a. darin, dass der Anteil der sitzenden

Tätigkeiten bei vielen Menschen bekanntermaßen zunimmt und dadurch die stabilisierende Stützfähigkeit der Rumpfmuskeln durch Degeneration verloren geht. Eine weitere Ursache kann ein falscher Umgang mit dem Körper sein. Dieser Problematik kann durch ein rückengerechtes Verhalten vorgebeugt werden, weil somit vorausschauend mögliche Überlastungspunkte für den Rücken und damit präventiv Rückenprobleme vermieden werden können. Auch fehlendes Stabilisierungstraining stellt eine weitere Ursache dar. Man kann ebenso aktiv etwas für den Schutz des Rückens oder den Erhalt wiedergewonnener Beschwerdefreiheit tun. Rückenschule und gezieltes Training im Fitnessstudio bedeuten zum einen eine regelmäßige Schulung und

Mit uns kriegen Sie alles gebacken.



Bäckerei & Konditorei

Bäckerei Best
seit 1901

Bäckerei Best • Inh. Henriette Risch
Kreuzstrasse 17 • 64331 Weiterstadt
Telefon: 06150 - 2614

Steigerung der wichtigen Stütz- muskulatur im Rumpf, zum anderen aber auch eine Verbesserung der Lebensqualität durch Schmerzminderung. Viele Zivilisationskrankheiten lassen sich gezielt, individuell und effektiv unter Einsatz von (Klein-)Geräten besser bekämpfen. (Rücken-) Muskelaufbau, Verbesserung der Beweglichkeit, Gewandtheit,

Mobilisation und Stabilisation der Wirbelsäule, Schulung der Koordination und Steigerung des Herz-Kreislauf-Systems sind positive Begleiterscheinungen eines Krafttrainings. Zudem planen wir eine fünfzehnminütige „Mobility-Einheit“ donnerstags um 8.15 Uhr. Wir wollen somit gemeinsam in den Sporttag starten. Falls Sie Interesse da-

ran haben, melden Sie sich einfach im Studio. Weitere Informationen erhalten Sie im Fitnessstudio, telefonisch unter 06150/961016 oder im Internet. Sehr gerne können Sie auch ein kostenloses Schnuppertraining vereinbaren.
Taher

Weiterführung der zertifizierten Tele-Kurse des Fitnessstudios der SGW ab 12. Januar 2021



Zertifizierter TELE-Rückenschulkurs, Tele-Reha-Kurs und Tele-Integrationssport

Nicht nur die „Corona-Risikogruppe“ hat zurzeit Schwierigkeiten eine geeignete Sportgruppe zu finden. „Analoger“ Gruppensport stellt zurzeit die Vereine und die Sportler*innen vor eine große Herausforderung und erscheint unmöglich. Wissenschaftler stellen fest, dass Sport für den Körper gesund sei, zur Stabilisierung des psychischen Gleichgewichts, zur Steigerung des Wohlbefindens und zur Verbesserung des Immunsystems beitrage. Jedoch sind zurzeit die Sporthallen und Fitnessstudios geschlossen. Die SGW bietet einen zertifizierten Tele-Rückenschulkurs und den zusätzlichen Integrations- und Rehasport als Telesport an. Die Teilnehmer*innen benötigen einen Internetzugang und PC bzw. Tablet (oder Mobiltelefon) und wenige Kleingeräte wie

Gymnastikmatten, Gummizug, Handtuch, Ball und 2 Plastikwasserflaschen. Der Kurse finden regelmäßig wöchentlich statt. Hierzu bekommen Sie nach der Onlineanmeldung die Datenschutzerklärung und den Zugangscode. Nach der Hallenöffnung für Gruppensport sind wir bestrebt, je nach Möglichkeit, diese Kurse online, in der Halle oder im Freien weiterzuführen.

Mit regelmäßigen und gezielten Übungen in der Gruppe können wir viel für die Stabilisierung und Verbesserung unserer Gesundheit tun. Bei einem Tele-Kurs bekommen die Teilnehmer*innen Anweisungen und werden auch korrigiert, da die Kursleitung online die Sportgruppe betreut.

Der zertifizierte Tele-Rückenschulkurs (jeden Dienstag, 19.30 Uhr), welche die Sportgemeinde Weiterstadt mehrfach durchgeführt hat, wird von vielen gesetzlichen Krankenkassen bezuschusst. Wir bitten alle Kursteilnehmer*innen, sich vor Kursantritt über die jeweilige Bezuschussung ihrer Krankenkassen zu informieren, da wir nicht mit allen gesetzlichen Krankenkassen in Verhandlung treten können.

Viele Zivilisationskrankheiten lassen sich gezielt, individuell und effektiv unter Einsatz von Kleingeräten besser bekämpfen. (Rücken-) Muskelaufbau, Verbesserung der Beweglichkeit, Gewandtheit, Mobilisation und Stabilisation der Wirbelsäule, Schulung der Koordination und Steigerung des Herz-Kreislauf-

Systems sind unser Kursziel.

Die Kursanmeldung erfolgt online über die SGW-Homepage. Weitere Informationen erhalten Sie bei Kursleiter, Taher Mohseni, telefonisch unter 06150/961016, bzw. bei Frau Haaß in der Geschäftsstelle (06150-96100) oder im Internet. Sehr gerne können Sie auch eine Online-Schnupperstunde vereinbaren. Zudem bieten wir dadurch auch den Risikogruppen eine gute raumunabhängige Sportmöglichkeit in der Gemeinschaft bei der SGW.

Taher



**So kann „Besser Hören“ aussehen.
Kommen Sie vorbei und testen Sie es!**

**Hör!
Erlebnis**
HÖRGERÄTE & ZUBEHÖR

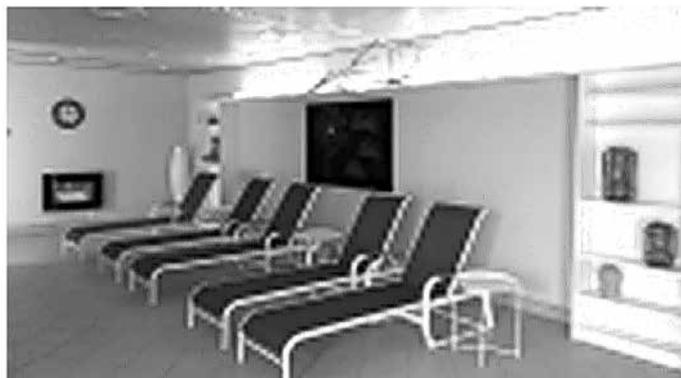
Darmstädter Straße 26
64331 Weiterstadt
Telefon 061 50 / 13 69 66

Kirchstraße + Marktplatz

neben der ev. Kirche

**Dein Verein
SGW**

Wussten Sie schon..



Im Untergeschoss des Sportzentrums erstreckt sich auf ca. 250 qm ein schöner Saunabereich. Dieser beinhaltet eine 90°C Aufguss-Sauna, eine 80°C Trocken-Sauna, sowie ein 45°C Dampfbad. Nach dem Saunagang steht ein Tauchbecken und Schwimmbecken mit Gegenstromanlage zur Verfügung, indem Sie sich

entspannen können. Zur Erholung zwischen den Saunagängen bietet sich unser separater Ruheraum oder unser schöner Außenbereich inklusive Liegewiese an. An unserer „Sauna-Theke“ werden Speisen, kleine Snacks und Getränke zur Stärkung und Erfrischung gereicht. Die Sauna der Sportgemeinde ist der

ideale Ort um Körper, Geist und Seele die Ruhepause einzuräumen, die für die Gesundheit wichtig sind. Ruhepausen, in denen unser Körper die Kraft tanken kann, die notwendig ist, um die Aufgaben zu erledigen, die uns unser Alltag stellt. Auf Ihren Besuch freut sich das SGW Sauna Team

Björn

Ausdauersport im neuen Cardioraum des Fitnessstudios



Cardioraum

Die kalte Jahreszeit steht in den Startlöchern und seit Oktober gelten die Winter-Öffnungszeiten im Sportzentrum. Da die Tage immer kürzer wer-

den, sind die Öffnungszeiten im Studio an den Sonntagen erweitert. Mitglieder können so das Studioangebot sonntags von 8:30 bis 18 Uhr nutzen. Die Ausdauerschulung erschwert sich mit den kalten Temperaturen und lässt sich schlechter im Freien realisieren. Sportler*innen haben mit den erweiterten Öffnungszeiten länger Zeit sich bei der SGW sportlich zu betätigen. In verschiedenen neu konzipierten Bereichen, wie dem Cardioraum oder den Multifunktionsgeräten mit integriertem Zirkel kann die Ausdauer adäquat geschult und die Kraft verbessert werden. Das Fitnessstudio wurde den Hygienrichtlinien angepasst und der Cardioraum wurde neu eingerichtet, damit die Hygiene, Abstand und regelmäßiges Stoßlüften gewahrt werden können. Ergometer, Stepper und ein kleiner Gymnastikbereich inklusive Vibrationsplattform wurden in dem Cardioraum integriert. Die Gestaltung des Raumes ist das Ergebnis tatkräftiger Unterstützung des Personals und dem Austausch, sowie Ideenreichtum unserer Mitglieder! Sportler*innen konnten den Raum somit mitgestalten und zeigen sich mit den kontinuierlichen Verbesserungen sichtlich zufrieden. Vielen Dank dafür!

Die Cardiogeräte sind optimal geeignet für Ausdauertraining und eignen sich sehr gut für Sportler*innen deren Ziel Fettverbrennung heißt. Der Winter lässt viele, im Sommer noch aktive Sportler*innen, durch frühe Abende und kalte Temperaturen träge werden. Um den sportlichen Fortschritt nicht zu unterbinden ist es in unserem Fitnessstudio einfach und unkompliziert seine Ziele zu verfolgen. Neben der Ausdauerschulung oder dem Schmelzen des Hüftgöldes eignen sich die Cardio-Geräte ebenso für ein gezieltes Auf- oder Abwärmen (Cool-Down) ergänzend zum eigentlichen Krafttraining. Kommen Sie vorbei und vereinbaren Sie ein erstes Probetraining, um sich selbst ein Bild zu machen und von der Sportgemeinde 1886 e.V. als Ort der Kraft- und Ausdauerschulung zu überzeugen. Wir freuen uns auf Ihren Besuch. Falls Ihr nicht die Zeit habt persönlich vorbeizukommen, könnt Ihr auch telefonisch (Ruf: 06150/961016) einen Termin für Euer **kostenloses** Probetraining ausmachen. Wichtig hierbei ist, dass Ihr neben Sportkleidung, einem großen Handtuch und der momentan obligatorischen Mund-Nasenbedeckung (muss nur bei Eintritt und nicht beim Sport getragen werden) 90 Minuten Zeit und Freude am Sport

mitbringt. Den Rest übernehmen wir. Die betreuenden Übungsleiter*innen versuchen auf Eure individuellen Probleme und Voraussetzungen einzugehen und somit das ideale Fitnessprogramm, angepasst an Eure Bedürfnisse, zu erstellen. Das

Einstiegsalter sollte 16 Jahre nicht unterschreiten, jedoch sind nach oben keine Grenzen gesetzt.

Die **Öffnungszeiten des Fitnessstudios** über die Wintersaison auf einen Blick:
Mo, Mi, Fr von 8:30 Uhr bis 22:00 Uhr

Di, Do von 7:00 Uhr bis 22:00 Uhr
Sa, So von 8:30 Uhr bis 18:00 Uhr
Hoffentlich bis bald und kommen Sie gesund durch den Winter!

Taher + Dustin

Vereinsmeisterschaft und Kids-Open 2020

Felix Merlau mit Abstand Vereinsmeister

Am vergangenen Wochenende fand unter der Leitung von Ursula Luh-Fleischer

und Matthias Kemmler ein Saisonvorbereitungslehrgang für interessierte TTVler/innen statt. Die beiden führten durch anstrengende, aber ab-

wechslungsreiche und lehrreiche Einheiten, dafür ein großes Dankeschön! Den Abschluss bildeten am Sonntag die Vereinsmeisterschaften, die von Sabrina Richter unter Beachtung aller Hygienemaßnahmen organisiert wurden - ebenso vielen Dank für deinen Einsatz! Die 14 Starter/innen verteilten sich auf vier Gruppen, für die Erst- und Zweitplatzierten ging es im KO-System um den Titel, für die anderen in die Trostrunde, die von Martin Boosfeld vor Chantal Röhl gewonnen werden konnte. Im Kampf um den Titel führte dieses Jahr kein Weg an Felix Merlau vorbei, der Dennis Junk, Ursula Luh-Fleischer und Marcel Faber auf die weiteren Plätze verweisen konnte. Herzlichen Glückwunsch!

Kids Open 2020 – Heppenheim nimmt TTVler mit

Auch in diesem Jahr wurden, trotz schwieriger Bedingungen, die Kids Open in Düsseldorf veranstaltet. Auf Grund der enormen Hygienevorkehrungen konnte das Nachwuchsturnier nicht in seiner gewohnten Größenordnung ablaufen. Ein wesentlich kleinerer Teilnehmerkreis fand sich in den Hallen des Deutschen Tischtennis Zentrums zusammen um ein tolles Wochenende zu erleben. Da sich der TTV entschied in diesem Sommer keine eigene Delegation zu schicken, wurden die drei Starter des TTV und Nachwuchscheftrainerin Miriam Luh vom TTC Heppenheim aufgenommen und konnten neben dem Turnier auch die Düsseldorf Masters besuchen und weitere spaßige Aktivitäten außerhalb des Tischtennissports erleben.

Simon Michahelles konnte sich als Zweiter seiner Gruppe für den Sonntag weiterqualifizieren und gewann am Folgetag sogar seine Gruppenphase, belegte somit Platz 5 seiner Konkurrenz. Max Seebold & Bennit Michahelles wurden jeweils Dritter ihrer Gruppen und trafen dann sonntags gar aufeinander. Bennit wurde letztlich Neunter, Max Zwölfter.

Natürlich geht ein großer Dank an die Verantwortlichen des TTC Heppenheim unseren Talenten dieses Wochenende zu ermöglichen!



Wann & Wo?

Reinschnuppern nach Anmeldung:
ab 20.10. jeden Dienstag
15:30 - 17:00 Uhr
Dr. Horst-Schmidt-Halle
Weiterstadt

Bitte mitbringen:
Hallensportschuhe,
Sportkleidung, Wasser

Worum geht es?

Um Spaß am Sport!
Dabei werden vermittelt:

- Beweglichkeit
- Koordination
- Teamfähigkeit
- Ballgefühl

Für wen?

Alle Jungen und Mädchen zwischen 5 – 8 Jahren, die Lust auf Spiele, Spaß und Bewegung haben.

Vielleicht schlummert in dir ja sogar ein Talent? Gemeinsam finden wir das heraus!

Eure Trainerin:

Miriam Luh, Grundschullehrerin, Tischtennis-B-Lizenz

Anmeldung und weitere Infos bei unserer Jugendleiterin:
Miriam Kieselbach, E-Mail: m.kieselbach@ttv-gsw.de

Mehr Infos zum Verein auf unserer Homepage: www.ttv-gsw.de



TTV Gräfenhausen / Schneppenhausen / Weiterstadt e.V.

Leider konnte das neue TTV-Angebot, die Tischtennis-Tiger, bisher nur zweimal stattfinden, dennoch wird das Training nach Wiederöffnung der Hallen natürlich wieder aufgenommen. Interessierte können sich gerne weiterhin an die angegebenen Kontaktadressen wenden

WIR  **UNSEREN JOB**

Hamm GmbH
Feldstraße 10
64347 Griesheim
Telefon 06155/8390-0
www.cateringbyhamm.de *catering by hamm*

Sportgemeinde 1886 e.V. Am Aulenberg 2-10 64331 Weiterstadt
PVst. Deutsche Post AG, Entgelt bezahlt, D 8204F

**Ihr Gärtner
und Florist**
kreativ & innovativ



Immer eine
besondere
Idee
voraus.

Darauf ist
Verlass.

Blumengärtnerei B. Brunner
Wiesenstraße 56 64331 Weiterstadt
Telefon: 06151/891837



Hobby, Freizeit, Spass & Sport

Wir halten Ihnen dafür den Rücken frei - mit maßgeschneiderten Angeboten rund um Versicherungen und Finanzdienstleistungen. Wir sind für Sie da. Rufen Sie uns an.

**Generalvertretung
Peter & Steffen Klink**

Ihre Agentur in Weiterstadt

Tel. 06150 - 13020
Hahlgartenstr. 27 - 64331 Weiterstadt

Wir sind für Sie da:
Mo-Fr 9.00 bis 12.00 Uhr - Mo-Do 14.00 bis 17.00 Uhr
und Termine nach Vereinbarung



**Mecklenburgische
VERSICHERUNGSGRUPPE**
Ihr Vertrauen - unsere Verpflichtung

SEHEN WIE EIN LUCHS

Präzise Technologie
auf 1/100 Dioptrie genau,
passgenaues Glas und exakter Sitz für ein perfektes Seherlebnis.



JETZT | erleben *lust* 

Ihr Partner für gutes Sehen in Weiterstadt *...einfach gute Optik!* in Kooperation mit **brillenglas.de**

PUST Brillenmode und Kontaktlinsen Inh. Martin Bössenrodt
Darmstädter Straße 56 • 64331 Weiterstadt • www.optik-pust.de • info@optik-pust.de • 06150/ 2449

Da geht's mir gleich viel besser.



 **ENGEL APOTHEKE**

Darmstädter Str. 34
64331 Weiterstadt
Tel. 0 61 50 - 10 91 0

Wir sind gerne für Sie da:
Montag - Freitag von 8.00 - 18.30 Uhr
Samstag von 8.00 - 13.00 Uhr

www.engel-apotheke.de weiterstadt@engel-apotheke.de